



Dzokden Kalapa

STATUTEN DES VEREINS DZOKDEN KALAPA

Verein für die Verwirklichung eines vollkommenen goldenen Zeitalters von Frieden und Harmonie

1. Name, Sitz und Tätigkeitsbereich

1.1 Der Verein, der nicht auf Gewinn ausgerichtet ist, führt den Namen Dzokden Kalapa. Der Sitz ist in 8541 Bad Schwanberg, Österreich.

1.2 Sein Tätigkeitsbereich erstreckt sich über die ganze Welt, mit einem Schwerpunkt auf Österreich und Europa. Das Rechnungsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

1.3 Funktionsbezeichnungen in diesen Statuten verstehen sich in allen geschlechtlichen Formen.

2. Zweck

2.1 Der Verein, der nicht auf Gewinn ausgerichtet ist, verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und kirchliche Zwecke im Sinne der §§ 34-47 der Bundesabgabenordnung. Er ist nicht auf Gewinn gerichtet. Zwecke, die im Sinne der §§ 34ff BAO nicht begünstigt sind, sind den begünstigten Zwecken vollständig untergeordnet und werden maximal mit 10% der Gesamtmittel verfolgt.

Der Verein fördert einen unvoreingenommenen spirituellen Weg, der den Wert aller Weisheitstraditionen anerkennt. Dieser Weg fördert Harmonie, Frieden, Toleranz und Mitgefühl. Es handelt sich um den tiefgründigsten Weg des tibetischen Buddhismus im höchsten Yoga-Tantra, den tiefgreifenden Weg des Vajra-Yoga. Im Einklang mit der Vision von Shar Khentru Jamphel Lodrö Rinpoche strebt der Verein an, Dzokden Kalapa als ein Zentrum für spirituelles Wachstum und die Bewahrung des Dzokden-Dharma und der Kalachakra-Lehren zu etablieren, mit einem Schwerpunkt auf Österreich und Europa. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit Dzokden, einer in den USA registrierten religiösen Non-Profit-Organisation (EIN 83-0930746), die die Jonang-Kalachakra- und Goldenes-Zeitalter-Lehren von Shar Khentru Jamphel Lodrö Rinpoche weltweit verbreitet.

STATUTES OF DZOKDEN KALAPA ASSOCIATION

Association for the Manifestation of the Ultimate Golden Age of Peace and Harmony

1. Name, registered office and field of activity

1.1 The association, which is nonprofit-oriented, bears the name Dzokden Kalapa and its registered office is 8541 Bad Schwanberg, Austria.

1.2 Its field of activity extends to the whole world, with a focus on Austria and Europe. The financial year corresponds to the calendar year.

1.3 Functional designations in these statutes must be understood in all gender forms.

2. Purpose

2.1 The association, which is nonprofit-oriented, pursues exclusively and directly charitable and ecclesiastical purposes in accordance with §§ 34-47 of the Federal Fiscal Code. It is not aimed at generating profit. Purposes that are not privileged within the meaning of §§ 34ff BAO are fully subordinate to the privileged purposes and are pursued with a maximum of 10% of the total funds.

The Association promotes an unbiased spiritual path that appreciates the value of all wisdom traditions. This path fosters harmony, peace, tolerance and compassion. It is the most in-depth path of Tibetan Buddhist highest yoga tantra, the profound path of vajra yoga. Aligned with the vision of Shar Khentru Jamphel Lodrö Rinpoche, the Association aims to establish Dzokden Kalapa as a centre focused on spiritual growth and the preservation of Dzokden dharma and Kalachakra teachings, with an emphasis on Austria and Europe in collaboration with Dzokden, a registered USA religious Non-profit, (EIN 83-0930746) that is spreading the Jonang Kalachakra and Golden Age teachings of Shar Khentru Jamphel Lodrö Rinpoche globally.



Neben seiner spirituellen Mission fördert Dzokden Kalapa die Gemeinschafts-entwicklung durch die Schaffung einer Kultur des gegenseitigen Respekts, des spirituellen Wachstums und der Nachhaltigkeit durch lokale Zusammenarbeit.

Letztendlich manifestiert der Verein die Vision des Goldenen Zeitalters in unserer Gesellschaft, inspiriert von der transformierenden Energie Shambalas.

2.2 Der Verein ist Mitglied in der Österreichischen Buddhistischen Religionsgesellschaft (ÖBR).

3. Tätigkeiten und ideelle Mittel zur Erreichung des Vereinszwecks

3.1 Das Lehren des vollständigen Pfades des Jonang Shambhala Kalachakra Tantra von den Anfangsstadien bis hin zum Vollendungsstadium. Dieser Pfad umfasst Astrologie, traditionelle Medizin, Yoga-Asanas, tiefgründige Rituale, Mantras und Gebete. Er fördert einen flexiblen Geist, der in der Lage ist, sich in der Ethik des Tantra zurechtzufinden, mitfühlendes Handeln mit der Entschlossenheit eines Kriegers, das allen Wesen hilft, religiöse Toleranz und Verständnis, um die gegenseitigen Unvollkommenheiten zu akzeptieren, sowie die Philosophie und Wissenschaften des tantrischen Buddhismus.

Diese Lehren haben eine direkte Verbindung zum Weltfrieden, sodass der innere Frieden, den unsere buddhistischen Mitglieder erlangen, dazu beiträgt, Frieden in der Gemeinschaft und in der Welt zu schaffen.

3.2 Bereitstellung von Möglichkeiten zur Teilnahme an ehrenamtlichen Projekten, die Raum schaffen, um unser natürliches menschliches Potenzial sowohl als Mitglieder und buddhistische Praktizierende als auch als Interessierte zu verwirklichen.

3.3 Unterstützung von Dzokden-Initiativen für den Verein und die breitere Gemeinschaft.

In addition to its spiritual mission, Dzokden Kalapa fosters community development by creating a culture of mutual respect, spiritual growth, and sustainability through local collaborations.

Ultimately, the Association is manifesting the Golden Age vision in our society inspired by the transformation in Shambala.

2.2 The association is a member of the Austrian Buddhist Union (ÖBR).

3. Activities and non-material means to achieve the purpose of the organisation

3.1 Teaching the complete path of the Jonang Shambhala Kalachakra Tantra from the beginning stages through the completion stage. This path contains astrology, traditional medicine, Yoga asanas, profound rituals, mantras and prayers, promotes a flexible mind able to navigate tantric ethics, warrior like compassion that will help all beings, religious tolerance and understanding to accept each other's limitations, and tantric buddhist philosophy and sciences. These teachings have a direct link to world peace so the inner peace our Buddhist members achieve, helps create peace in the community and the world.

3.2 Offering opportunities to participate in volunteer projects that create space for realizing our natural human potential, both as members and Buddhist practitioners and people with interest.

3.3 Supporting Dzokden initiatives for the Association and the wider community.



Dzokden Kalapa

3.4 Organisation von Schulungen, Retreats und Workshops, um die Verwirklichung von den Anfangsstadien bis hin zur höchsten Errungenschaft der Linienhalter des tiefgründigen Jonang-Kalachakra-Pfades des Vajra-Yoga zu fördern.

3.5 Durchführung von Informationsveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit.

3.6 Organisation öffentlicher Zeremonien, um das Bewusstsein und das Interesse an buddhistischen Praktiken und Dzokden zu steigern.

3.7 Bereitstellung von Übersetzungsdiensten für heilige tibetisch-buddhistische Texte in europäische Sprachen.

3.8 Herstellung und Verkauf von physischen und digitalen Kursmaterialien – einschließlich Büchern und religiösen Gegenständen, die für die Praxis der Lehren notwendig sind – über einen Shop.

3.9 Verwaltung und Pflege einer digitalen Online-Präsenz, um die Gemeinschaft zu verbinden und einzubinden, das Bewusstsein zu fördern und diese Lehren in Österreich und Europa zu verbreiten. Dies umfasst, aber ist nicht beschränkt auf, soziale Medien, Websites und mobile Anwendungen.

3.10 Der Verein bietet strukturierte Bildungsprogramme an, darunter Retreats, Vajra-Yoga-Praktiken, Ngöndro-Übungen, Workshops und Übersetzungsinitiativen, um die Lehren des Dzokden-Dharma einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen

Sofern dies dem Vereinszweck dient, ist der Verein weiters berechtigt,

a. sich an gemeinnützigen oder nicht gemeinnützigen Kapitalgesellschaften zu beteiligen bzw. diese zu errichten,

b. sich Erfüllungsgehilfen gemäß § 40 Abs. 1 Bundesabgabenordnung (BAO) zu bedienen und auch selbst als Erfüllungsgehilfe tätig zu werden,

3.4 Organizing training courses, retreats, and workshops to cultivate realization from the beginning stages up to the highest attainment of lineage holders of the Jonang Kalachakra profound path of vajra yoga.

3.5 Hosting informational events and engaging in public relations efforts.

3.6 Organizing public ceremonies to raise awareness and interest in Buddhist practices and Dzokden.

3.7 Providing translation services for sacred Tibetan Buddhist texts into European languages.

3.8 Producing and selling physical and online course materials - including books and religious items necessary for practising the teachings - through a shop.

3.9 Managing and maintaining a digital online presence to foster community connection and involvement, bring awareness and disseminate these teachings in Austria and Europe, not limited to but including social media, websites, and mobile applications

3.10 The Association offers structured educational programs, including retreats, Vajra Yogas, Ngöndro practices, workshops, and translation efforts to make Dzokden dharma teachings accessible to a broader audience.

Provided this serves the purpose of the Association, the Association is further authorised to

a. to participate in or establish nonprofit or profit corporations,

b. to utilise vicarious agents in accordance with § 40 para. 1 of the Federal Fiscal Code (BAO) and also to act as a vicarious agent itself,



c. Geldmittel oder sonstige Vermögenswerte gemäß § 40a Z 1 BAO an spendenbegünstigte Organisationen mit einer entsprechenden Widmung weiterzuleiten, sofern zumindest ein übereinstimmender Zweck besteht,

d. Lieferungen oder sonstige Leistungen gemäß § 40a Z 2 BAO auf entgeltlicher Basis und maximal zu Selbstkosten an andere gemeinnützige oder mildtätige Organisationen zu tätigen, sofern zumindest ein übereinstimmender Zweck vorliegt.

e. Mittel und andere Vermögenswerte von Spendern und Dzokden zu erhalten.

Der Verein kann, soweit die materiellen Mittel und der Vereinszweck dies zulassen, Angestellte haben und sich überhaupt Dritter bedienen, um den Zweck zu erfüllen. Auch an Vereinsmitglieder, darin eingeschlossen Vereinsfunktionäre, kann Entgelt bezahlt werden, sofern dies auf Tätigkeiten bezogen ist, die über die Vereinstätigkeiten im engsten Sinn hinausgehen; derartiges Entgelt hat einem Drittvergleich standzuhalten.

4. Der Zweck des Vereins soll durch folgende materielle Mittel erreicht werden:

- a. Mitgliedsbeiträge
- b. Spenden und sonstige Zuwendungen
- c. Öffentliche Subventionen
- d. Erträge aus unentbehrlichen Hilfsbetrieben
- e. Erlöse aus kurzfristigen Vermietungen
- f. Erträge aus Vermögensverwaltungen
- g. Patenschaften für Projekte durch buddhistische Gemeinschaften
- h. Erträge aus Teilnahmegebühren sowie aus dem Verkauf von Kursmaterialien und heiligen religiösen Objekten.

5. Begünstigungswürdigkeit iSd §§ 34 ff BAO und Spendenabsetzbarkeit iSd § 4a EStG 1988

5.1 Zufallsgewinne dürfen ausschließlich zur Erfüllung der in den Vereinsstatuten festgelegten begünstigten Zwecke verwendet werden.

c. to pass on funds or other assets in accordance with § 40a Z 1 BAO to charitable organisations with a corresponding dedication, provided that there is at least one matching purpose,

d. to make deliveries or provide other services in accordance with § 40a Z 2 BAO to other non-profit or charitable organisations on a paid basis and at no more than cost price, provided that at least one matching purpose exists.

e. to receive funds and other assets from donors and Dzokden.

The association may have employees and use third parties to fulfil its purpose insofar as the material means and the purpose of the association permit. Remuneration may also be paid to association members, including association officials, provided this relates to activities that go beyond the association's activities in the narrowest sense; such remuneration must stand up to third-party comparison.

4. The purpose of the association shall be achieved by the following material means:

- a. Membership fees
- b. Donations and other contributions
- c. Public subsidies
- d. Income from essential auxiliary operations
- e. Income from short-term rentals
- f. Income from asset management
- g. Sponsorships for projects by Buddhist communities
- h. Income from participation fees and from the sale of course materials and religious holy objects

5. Eligibility for Tax Benefits in accordance with §§ 34 ff BAO and Deductibility of Donations in accordance with § 4a EStG 1988

5.1 Chance winnings may only be used to fulfill the charitable purposes specified in the association's statutes.



5.2 Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe des Vereins treten mit abgabenpflichtigen Betrieben derselben oder ähnlicher Art nicht in größerem Umfang, als dies bei Erfüllung der Vereinszwecke unvermeidbar ist, in Wettbewerb.

5.3 Die Mittel des Vereins dürfen ausschließlich für die begünstigten Zwecke verwendet werden.

5.4 Der Verein hat seine Aufgaben nach den Kriterien der Gemeinnützigkeit, der Wirtschaftlichkeit und der Zweckmäßigkeit zu erfüllen.

5.5 Die Vereinsmitglieder erhalten keine Gewinnanteile und sonstigen Zuwendungen in ihrer Eigenschaft als Mitglieder aus Mitteln des Vereins.

5.6 Der Verein darf keine Personen durch Verwaltungsausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigen.

5.7 Der Verein kann Mittel als Zuwendungen an andere Einrichtungen weitergeben, dies im Ausmaß von unter 10% der gesamten Ausgaben oder unter Anwendung des § 40a Z. 1 BAO an begünstigte Einrichtungen im Sinne des § 4a Abs. 3 und 6, des § 4b oder des § 4c EStG 1988 mit einer entsprechenden Widmung, sofern zumindest ein übereinstimmender Organisationszweck besteht.

5.8 Der Verein kann unter Anwendung von § 40a Z. 2 BAO Lieferungen und Leistungen an andere, gemäß den §§ 34 ff BAO begünstigte Körperschaften erbringen.

5.9 Der Verein kann im Rahmen von Kooperationen tätig werden. Sind nicht alle Kooperationspartner steuerlich begünstigt im Sinne der §§ 34 ff BAO, muss gemäß § 40 Abs. 3 BAO sowohl der Zweck der Kooperation als auch der Beitrag des Vereins zur Kooperation eine unmittelbare Förderung seines begünstigten Zweckes darstellen und es darf zu keinem Mittelabfluss zu einem nicht im Sinne der §§ 34 ff BAO begünstigten Kooperationspartner kommen.

5.2 The economic business operations of the association do not compete to a greater extent with taxable businesses of the same or similar kind than is unavoidable for fulfilling the purposes of the association.

5.3 The funds of the association may only be used for the eligible purposes.

5.4 The association must fulfill its tasks according to the criteria of non-profit status, economic efficiency, and appropriateness.

5.5 The members of the association shall not receive profit shares or other contributions in their capacity as members from the funds of the association.

5.6 The association may not favor any individuals through administrative expenses that are unrelated to the purpose of the association or through disproportionately high compensation.

5.7 The association may transfer funds as contributions to other institutions, to an extent of less than 10% of total expenditures, or under the application of § 40a Z. 1 BAO to eligible institutions as defined in § 4a Abs. 3 and 6, § 4b, or § 4c EStG 1988, with a corresponding designation, provided that there is at least one common organizational purpose.

5.8 The association may provide supplies and services to other entities that are eligible under the provisions of §§ 34 ff BAO, in accordance with § 40a Z. 2 BAO.

5.9 The association may engage in cooperation. If not all cooperation partners are tax-privileged within the meaning of §§ 34 ff BAO, both the purpose of the cooperation and the contribution of the association to the cooperation must represent a direct promotion of its eligible purpose in accordance with § 40 Abs. 3 BAO, and there must be no outflow of funds to a cooperation partner not benefiting under the provisions of §§ 34 ff BAO.



5.10 Der Verein ist berechtigt, gemeinnützige oder nicht gemeinnützige Kapitalgesellschaften zu gründen oder sich an ihnen zu beteiligen.

5.10 The association is entitled to establish or participate in both charitable and non-charitable corporations.

5.11 Der Verein kann Geldmittel gemäß § 40b BAO für Preise und Stipendien zur Verfügung stellen.

5.11 The association may allocate funds in accordance with § 40b BAO for prizes and scholarships.

5.12 Der Verein kann gemäß § 39 Abs 2 BAO Mittel zur Vermögensausstattung an eine privatrechtliche Stiftung, eine vergleichbare Vermögensmasse oder einen Verein übertragen.

5.12 The association may transfer funds for asset endowments to a private foundation, a comparable asset mass, or an association in accordance with § 39 Abs. 2 BAO.

5.13 Für den Fall der Spendenbegünstigung: Die in Zusammenhang mit der Verwendung von Spenden stehenden Verwaltungskosten des Vereins betragen ohne Berücksichtigung der für die Erfüllung der Übermittlungsverpflichtung gemäß § 18 Abs. 8 EStG 1988 anfallenden Kosten höchstens 10% der Spendeneinnahmen.

5.13 In the event of donation eligibility: The administrative costs associated with the use of donations by the association may not exceed 10% of the donation revenues, excluding the costs incurred to fulfill the reporting obligation in accordance with § 18 Abs. 8 EStG 1988.

6. Arten der Mitgliedschaft

6. Types of membership

6.1 Die Mitglieder des Vereins gliedern sich in ordentliche Mitglieder, Fördermitglieder, administrative und Ehrenmitglieder.

6.1. The members of the Association are divided into ordinary, sponsoring, administrative and honorary members.

6.2 Ordentliche Mitglieder sind (natürliche oder juristische) Personen, welche die Vereinstätigkeit vor allem durch ihre aktive Beteiligung an der Erreichung des Vereinszwecks unterstützen.

6.2. Ordinary members are (natural or legal) persons who support the activities of the Association primarily through their active participation in achieving the purpose of the Association.

6.3 Fördermitglieder sind (natürliche oder juristische) Personen, die sich dem Zweck des Vereins verbunden fühlen und einen finanziellen Beitrag zum Betrieb des Vereins und zur Erreichung seiner Ziele leisten.

6.3 Sponsoring members are (natural or legal) persons who feel connected to the purpose of the Association and make a financial contribution to the Association's operation and the achievement of its aims.

6.4 Administrative Mitglieder sind natürliche Personen, die von der Generalversammlung ernannt werden, um den Verein bei der Erreichung seines Zwecks zu verwalten oder zu leiten.

6.4 Administrative members are natural persons who are appointed by the General Assembly to manage or administer the Association in achieving its purpose.

6.5 Ehrenmitglieder sind natürliche Personen, die von der Generalversammlung für besondere Verdienste um den Verein ernannt werden. Sie unterstützen den Verein in der Regel durch ihre berufliche oder gesellschaftliche Bedeutung und ihren Ruf.

6.5 Honorary members are natural persons who are appointed by the General Assembly for special services to the Association. They generally support the Association by virtue of their professional or social excellence and reputation.



7. Aufnahme der Mitglieder

7.1 Mitglieder des Vereins können physische und juristische Personen werden.

7.2 Der Vorstand entscheidet endgültig über die Aufnahme aller Mitglieder mit Ausnahme der administrativen Mitglieder. Die Zulassung kann ohne die Angabe von Gründen verweigert werden.

7.3 Die Ernennung zum Ehrenmitglied erfolgt auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung.

7.4 Vor der Entstehung des Vereins erfolgt die vorläufige Aufnahme von Mitgliedern durch die Gründer. Die Mitgliedschaft wird erst mit Entstehung des Vereins wirksam.

8. Beendigung der Mitgliedschaft

8.1 Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, bei juristischen Personen durch Verlust der Rechtspersönlichkeit, durch freiwilligen Austritt und durch Ausschluss.

8.2 Der Austritt kann zum Ende jedes Monats erfolgen. Er muss dem Vorstand aber mindestens 30 Tage vorher schriftlich mitgeteilt werden. Erfolgt dies verspätet, so wird der Austritt erst zum nächsten Monatsende wirksam. Für die Rechtzeitigkeit ist das Datum des Poststempels maßgeblich.

8.3 Der Vorstand kann ein Mitglied ausschließen, wenn dies trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung Setzung einer angemessenen Nachfrist länger als drei Monate mit der Zahlung der Mitgliedsbeiträge im Rückstand ist. Die Verpflichtung zur Zahlung der fällig gewordenen Mitgliedsbeiträge bleibt hiervon unberührt.

8.4 Der Ausschluss eines Mitglieds aus dem Verein kann vom Vorstand auch wegen grober Verletzung anderer Mitgliedspflichten und wegen unehrenhaften Verhaltens verfügt werden.

8.5 Die Aberkennung der Ehrenmitgliedschaft kann aus den in Absatz 8.4. genannten Gründen von der Generalversammlung auf Antrag des Vorstands beschlossen werden.

7. Acceptance of members

7.1 Physical and legal persons may become members of the Association.

7.2 The Board makes the final decision on the acceptance of all members with the exception of the administrative members. Membership may be refused without stating reasons.

7.3 Appointment as an honorary member is made by the General Assembly at the request of the Board.

7.4 The founders provisionally admitted members before the Association is established. Membership becomes effective upon the formation of the Association.

8. Termination of membership

8.1 Any membership shall be terminated by death, in the case of legal entities, by loss of legal personality, voluntary resignation, and exclusion.

8.2 Resignation may take place at the end of any month. However, the Board must be notified in writing at least 30 days in advance. If this is delayed, the resignation shall only take effect at the end of the following month. The date of the postmark is decisive for timeliness.

8.3 The Board may expel a member if, despite two written reminders setting a reasonable grace period, the member is more than three months in default with the payment of membership fees. The obligation to pay the membership fees that have fallen due remains unaffected by this.

8.4 The Board may also order a member's exclusion from the Association due to gross violation of other membership obligations and dishonourable behaviour.

8.5 The withdrawal of honorary membership can be decided by the General Assembly for the reasons stated in paragraph 8.4. at the request of the Board.



9. Pflichten der Mitglieder

9.1 Die Mitglieder sind verpflichtet, den Vereinszweck zu fördern und alles zu unterlassen, was das Ansehen und den Zweck des Vereins schädigen könnte.

9.2 Alle Mitglieder sind verpflichtet die von der Generalversammlung festgelegten Richtlinien und Vorschriften zu befolgen.

9.3 Die ordentlichen und Fördermitglieder sind zur pünktlichen Zahlung allfälliger Beitrittsgebühren und der Mitgliedsbeiträge in der von der Mitgliederversammlung beschlossenen Höhe verpflichtet.

10. Rechte der Mitglieder

10.1 Mitglieder haben Anspruch auf die in der Regelung über Mitgliedsvorteile und -gebühren festgelegten Leistungen, wenn sie an von dem Verein organisierten Veranstaltungen teilnehmen und die Einrichtungen des Vereins nutzen.

10.2 Die Regelung über Mitgliedsvorteile und -gebühren liegt in der Verantwortung des Vorstands und wird von der Generalversammlung ratifiziert.

10.3 Nur administrative Mitglieder haben das aktive und passive Stimmrecht in der Generalversammlung.

11. Vereinsorgane

11.1 Organe des Vereins sind: a) die Generalversammlung, siehe §§12 und §13; b) der Vorstand, siehe §§14, 15 und 16; c) die Rechnungsprüfer, siehe §17; und d) die Schlichtungseinrichtung, siehe §18.

12. Generalversammlung

12.1 Die Generalversammlung wird jährlich abgehalten.

9. Duties of the members

9.1 Members are obliged to promote the Association's purpose and refrain from doing anything that could damage the reputation and purpose of the Association.

9.2 All members must comply with the guidelines and regulations laid down by the General Assembly.

9.3 Ordinary and sponsoring members must pay any enrollment and membership fees punctually in the amount the General Assembly decides.

10. Rights of members

10.1 Members are entitled to receive the benefits set out in the Regulation on Membership Benefits and Fees when attending events organised by the Association and using the Association's facilities.

10.2 The Regulation Membership Benefits and Fees is the responsibility of the Board and approved by the General Assembly.

10.3 Only administrative members have the right to vote in the General Assembly, both actively and passively.

11. Organisational bodies

11.1 The bodies of the Association are: a) the General Assembly, see §12 and §13; b) the Board, see §14, 15 and 16; c) the Auditors, see §17; and d) the Arbitration Board, see §18.

12. General Assembly

12.1 The General Assembly shall be held annually.



12.2 Eine außerordentliche Generalversammlung hat über Beschluss des Vorstands, der ordentlichen Generalversammlung oder über schriftlichen Antrag von mindestens einem Zehntel der Mitglieder oder auf Verlangen der Rechnungsprüfer binnen vier Wochen stattzufinden.

12.3 Sowohl zu den ordentlichen als auch zu den außerordentlichen Generalversammlungen sind alle administrativen Mitglieder mindestens zwei Wochen vorher schriftlich oder per E-Mail einzuladen. Die Einberufung der Generalversammlung hat unter Angabe des Zeitpunkts, Orts und der Tagesordnung zu erfolgen.

12.4 Anträge an die Generalversammlung sind mindestens fünf Tage vor der Generalversammlung beim Vorstand schriftlich einzureichen.

12.5 Gültige Beschlüsse – ausgenommen solche über einen Antrag auf Einberufung einer außerordentlichen Generalversammlung – können nur zur Tagesordnung gefasst werden.

12.6 Administrative Mitglieder sind berechtigt, an der Generalversammlung teilzunehmen. Jedes administrative Mitglied hat eine Stimme. Die Übertragung von Stimmrechten auf ein anderes administratives Mitglied – mittels einer schriftlichen Vollmacht – ist zulässig.

12.7 Die Generalversammlung ist bei Anwesenheit von mindestens der Hälfte aller stimmberechtigten administrativen Mitglieder beziehungsweise ihrer Vertreter (Absatz 6) beschlussfähig. Sind weniger administrative Mitglieder anwesend, so findet die Generalversammlung 15 Minuten später mit derselben Tagesordnung statt, sie ist dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen administrativen Mitgliedern beschlussfähig. Auf diesen Umstand ist in der Einladung gesondert hinzuweisen.

12.2 An Extraordinary General Assembly shall be held upon resolution of the Board or the Ordinary General Assembly upon written request of at least one-tenth of the members or at the auditors' request within four weeks.

12.3 All administrative members must be invited to Ordinary and Extraordinary General Assemblies in writing or by email at least two weeks in advance. The General Assembly must be convened, stating the time, place, and agenda.

12.4 Proposals to the General Assembly must be submitted to the Board in writing at least five days before the General Assembly.

12.5 Valid resolutions - except those on a motion to convene an Extraordinary General Assembly - can only be passed on the agenda.

12.6 Administrative members are entitled to participate in the General Assembly. Each administrative member has one vote. The transfer of voting rights to another administrative member - by means of a written authorisation - is permitted.

12.7 The General Assembly is quorate if at least half of all administrative members entitled to vote or their representatives (paragraph 12.6) are present. If fewer administrative members are present, the General Assembly shall be held 15 minutes later with the same agenda; it shall then be quorate regardless of the number of honorary members present. This circumstance must be pointed out separately in the invitation.



12.8 Die Bestellungen und die Beschlüsse in der Generalversammlung erfolgen in der Regel mit einfacher Stimmenmehrheit. Ist bei einer Wahl von keinem Kandidaten die absolute Mehrheit der abgegebenen Stimmen erreicht worden, so hat eine Stichwahl unter den zwei Kandidaten, die im ersten Wahlgang die meisten relativen Stimmen auf sich vereinigen konnten, stattzufinden. Im Fall der Stimmengleichheit bei der zweiten Bestellung entscheidet das Los.

12.9 Beschlüsse, mit denen die Statuten des Vereines geändert oder der Verein aufgelöst werden soll, bedürfen einer qualifizierten Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen gültigen Stimmen.

12.10 Den Vorsitz in der Generalversammlung führt der Obmann, bei dessen Verhinderung der Kassier. Wenn auch dieser verhindert ist, so führt das an Jahren älteste Mitglied des Vorstandes den Vorsitz.

12.11 Generalversammlungen können auch ohne physische Anwesenheit der Teilnehmer durchgeführt werden („virtuelle Mitglieder-versammlung“). In diesem Fall gelten die Bestimmungen für die Abhaltung von Generalversammlungen unter physischer Anwesenheit der Teilnehmer sinngemäß, wobei eine technische Lösung zu wählen ist, die sicherstellt, dass allen teilnahmeberechtigten Mitgliedern der barrierefreie Zugang zur Versammlung gewährleistet wird. Die Entscheidung, ob eine virtuelle Versammlung durchgeführt werden soll und welche Verbindungstechnologie dabei zum Einsatz kommt, wird vom Vorstand getroffen. Die Generalversammlung kann in Form einer einfachen virtuellen Versammlung iSd § 2 VirtGesG oder in Form einer moderierten virtuellen Versammlung iSd § 3 VirtGesG (Versammlungsleiter ist der Vorsitzende der Generalversammlung gem. Punkt 12.10 dieser Statuten) durchgeführt werden. Die Entscheidung darüber trifft der Vorstand. Der Vorstand kann auch die Durchführung einer hybriden Versammlung iSd § 4 VirtGesG anordnen.

12.8 Voting on appointments and resolutions at the General Assembly are generally passed by a simple majority of votes. If no candidate has received an absolute majority of the votes cast in an election, a runoff must be held between the two candidates who received the most relative votes in the first round. In the event of a tie in the second appointment, the decision shall be made by drawing lots.

12.9 Resolutions to change the Statutes of Association or to dissolve the Association require a qualified majority of two-thirds of the valid votes cast.

12.10 The President shall chair the General Assembly. Suppose the President is prevented from doing so by the Treasurer. If the Treasurer cannot attend, the oldest member of the Board shall chair the meeting.

12.11 General Assemblies can also be held without the physical presence of participants ("virtual general assembly"). In this case, the provisions for holding general assemblies with the physical presence of participants shall apply accordingly, with a technical solution being chosen that ensures barrier-free access to the assembly for all eligible members. The decision as to whether a virtual assembly will be held and which connection technology will be used is made by the board. The general assembly can be conducted as a simple virtual assembly in accordance with § 2 of the Virtual Shareholders' Assemblies Act (VirtGesG) or as a moderated virtual assembly in accordance with § 3 of the VirtGesG (the meeting chairperson is the chair of the general assembly according to Section 12.10 of these statutes). The decision on this is made by the board. The board may also order the holding of a hybrid assembly in accordance with § 4 of the VirtGesG.



13. Aufgaben der Generalversammlung

13.1 Bestellung und Enthebung der Mitglieder des Vorstandes und der Rechnungsprüfer.

13.2 Beschlussfassung über einen allfälligen Voranschlag für das nächste Rechnungsjahr.

13.3 Entgegennahme und Genehmigung der Berichte des Vorstandes und der Rechnungsprüfer; insbesondere der Einnahmen- und Ausgabenrechnung samt Vermögensübersicht beziehungsweise des Rechnungsabschlusses (§16 lit.a)

13.4 Entlastung des Vorstandes.

13.5 Festlegung der Höhe etwaiger Beitrittsgebühren und Mitgliedsbeiträge für ordentliche Mitglieder und Fördermitglieder, wie in der Regelung über Mitgliedervorteile und -gebühren festgelegt.

13.6 Verleihung und Aberkennung der Ehrenmitgliedschaft, sonstiger Ehrungen des Vereins sowie endgültige Entscheidung im Ausschlussverfahren gemäß §8.

13.7 Beschlussfassung über Statutenänderungen oder die freiwillige Auflösung des Vereins.

13.8 Beratung und Beschlussfassung über die sonstigen Tagesordnungspunkte.

14. Der Vorstand

14.1 Der Vorstand besteht aus dem Spirituellen Leiter, dem Obmann, dem Schriftführer, dem Kassier und dem Dzokden Strategischen Berater.

14.2 Administrative Mitglieder können in den Vorstand gewählt werden, nachdem sie die vier höheren Ermächtigungen der Jonang-Kalachakra-Linie durch den Spirituellen Leiter erhalten haben.

13. Responsibilities of the General Assembly

13.1 Appointment and dismissal of the members of the Board and the auditors.

13.2 Resolution on any estimates for the next financial year.

13.3 Acceptance and approval of the reports of the Board and the auditors, in particular the income and expenditure statement, including the statement of assets and liabilities or the financial statements (§16 lit.a).

13.4 Discharge of the Board Members.

13.5 Determination of the amount of any joining fees and membership fees for ordinary and sponsoring supporting members to be defined in the Regulation Membership Benefits and Fees.

13.6 Awarding and revoking honorary membership, other honours of the Association and final decisions in expulsion proceedings per §8.

13.7 Resolution on changes to the Statutes of Association or the voluntary dissolution of the Association.

13.8 Discussion and resolution on the other agenda items.

14. The Board

14.1 The Board consists of the Spiritual Director, President, Secretary, Treasurer, and Dzokden Strategic Advisor.

14.2 Administrative members can be elected as Board members after they have received the 4 Higher Empowerments of the Jonang Kalachakra lineage from the Spiritual Director.



15. Funktionsperiode des Vorstands

15.1 Die Funktionsperiode des Vorstandes ist vier Jahre.

15.2 Der Vorstand, der von der Generalversammlung gewählt wird, hat bei Ausscheiden eines gewählten Mitglieds das Recht, an dessen Stelle ein anderes wählbares Mitglied zu kooptieren, wozu die nachträgliche Genehmigung dafür in der nächstfolgenden Generalversammlung einzuholen ist. Fällt der Vorstand ohne Selbstergänzung durch Kooptierung überhaupt aus oder wird er auf unvorhersehbar lange Zeit handlungsunfähig, ist jeder Rechnungsprüfer verpflichtet, unverzüglich eine außerordentliche Generalversammlung zum Zweck der Neuwahl des Vorstandes einzuberufen. Sollten auch der Rechnungsprüfer handlungsunfähig oder nicht vorhanden sein, hat jedes ordentliche oder administrative Mitglied das die Notsituation erkennt, unverzüglich die Bestellung eines Kurators beim zuständigen Gericht zu beantragen, der umgehend eine außerordentliche Generalversammlung einzuberufen hat.

15.3 Der Vorstand wird vom Obmann, bei dessen Verhinderung von dessen Stellvertreter einberufen. Ist auch der Stellvertreter verhindert, darf den Vorstand jedes sonstige Vorstandsmitglied einberufen. Alle Mitglieder sind mindestens drei Werktage vorher schriftlich einzuladen. Die Einberufung hat unter Angabe des Zeitpunktes, Ortes und der Tagesordnung zu erfolgen.

15.4 Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn alle seine Mitglieder eingeladen wurden und mindestens die Hälfte von ihnen anwesend ist.

15.5 Der Vorstand fasst seine Beschlüsse mit einfacher Stimmenmehrheit; bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

15. Mandate of the Board

15.1 The mandate of the Board is four years.

15.2 The Board, which the General Assembly elects, has the right to co-opt another eligible member in the place of an elected member in the event of the resignation of an elected member, for which subsequent authorisation must be obtained at the next General Assembly. If the Board is unable to fulfill its duties at all without self-appointment by co-optation or if it becomes incapable of acting for an unforeseeably long period of time, each auditor is obliged to immediately convene an Extraordinary General Assembly for the purpose of electing a new Board. If the auditor is also unable to act or is not available, every ordinary or administrative member who recognises the emergency situation must immediately apply to the competent court for the appointment of a curator, who must immediately convene an extraordinary General Assembly.

15.3 The President or, if he or she cannot do so, his or her deputy shall call the Board. If the deputy is also unable to attend, any other Board member may convene the Board. All Board members must be invited in writing at least three working days in advance. The invitation must state the time, place, and agenda.

15.4 The Board is quorate if all Board members have been invited and at least half of them are present.

15.5 The Board passes its resolutions by a simple majority of votes; in the event of a tie, the President has the casting vote.



15.6 Der Spirituelle Leiter hat das Recht, Entscheidungen des Vorstands unter Angabe von Gründen zu vetoieren. Im Falle eines Vetos durch den Spirituellen Leiter wird der Vorstand seine Entscheidung nach Berücksichtigung der Gründe für das Veto erneut überprüfen.

15.7 Den Vorsitz führt der Obmann, bei dessen Verhinderung sein/ihr Stellvertreter. Ist auch dieser/e verhindert, obliegt der Vorsitz den an Jahren ältesten Mitglieds des Vorstandes oder jenem Mitglied des Vorstandes, das die übrigen Mitglieder des Vorstandes mehrheitlich dazu bestimmt. Vorstandssitzungen können auch ohne physische Anwesenheit der Teilnehmer abgehalten werden („virtuelle Vorstandssitzung“). In diesem Fall gelten die Bestimmungen für die Abhaltung von Vorstandssitzungen unter physischer Anwesenheit der Teilnehmer sinngemäß. Der Vorstand kann auch schriftliche Beschlüsse im Umlaufweg fassen. Details zur Abhaltung virtueller Vorstandssitzungen und Fassung von Umlaufbeschlüssen können vom Vorstand in einer von diesem erlassenen Geschäftsordnung geregelt werden.

15.8 Außer durch Tod oder Ablauf der Funktionsperiode erlischt die Funktion eines Mitglieds des Vorstandes auch durch Rücktritt (Absatz 7) oder durch Enthebung (Absatz 8).

15.9 Die Mitglieder des Vorstandes können jederzeit schriftlich ihren Rücktritt erklären. Die Rücktrittserklärung ist an den Vorstand, im Falle des Rücktritts des gesamten Vorstandes an die Generalversammlung zu richten.

15.10 Die Generalversammlung kann jederzeit den gesamten Vorstand oder einzelne seiner Mitglieder entheben.

16. Aufgaben des Vorstandes

Dem Vorstand obliegt die Leitung und Geschäftsführung des Vereins. Ihm kommen all jene Aufgaben zu, die nicht durch die Statuten einem anderen Vereinsorgan zugewiesen sind. In seinem Wirkungsbereich fallen folgende Angelegenheiten:

15.6 The Spiritual Director has the right to veto the Board's decisions, giving reasons. In the event of a veto by the Spiritual Director, the Board will revisit its decision after considering the reasons for the veto.

15.7 The President shall chair the Board or, if he or she cannot attend, by his or her deputy. If he/she is also unable to do so, the oldest member of the Board or the member of the Board appointed by a majority of the other members of the Board shall chair the meeting. Board meetings can also be held without the physical presence of participants ("virtual board meeting"). In this case, the provisions for holding board meetings with the physical presence of participants shall apply accordingly. The board can also make written decisions via circulation. Details regarding the holding of virtual board meetings and the adoption of decisions via circulation can be regulated by the board in rules of procedure issued by the board.

15.8 Apart from death or expiry of the term of office, the function of a member of the Board shall also expire upon resignation (paragraph 7) or dismissal (paragraph 8).

15.9 Members of the Board may resign in writing at any time. The declaration of resignation must be addressed to the Board or, in the event of the resignation of the entire Board, to the General Assembly.

15.10 The General Assembly may at any time dismiss the entire Board or individual members at any time.

16. Responsibilities of the Board

The board is responsible for the management and administration of the association. It is responsible for all tasks not assigned to another body of the association by the statutes. Its area of responsibility includes the following:



- a) Verwaltung des Vereinsvermögens; insbesondere hat der Vorstand dafür zu sorgen, dass die Finanzlage des Vereins rechtzeitig und hinreichend erkennbar ist. Er hat ein den Anforderungen des Vereins entsprechendes Rechnungswesen einzurichten. Er hat auch für die laufende Aufzeichnung der Einnahmen und Ausgaben zu sorgen. Zum Ende des Rechnungsjahres hat der Vorstand innerhalb von drei Monaten eine Einnahmen- und Ausgabenrechnung samt Vermögensübersicht und Verbindlichkeiten zu erstellen.
- b) Vorbereitung der Generalversammlung.
- c) Einberufung von ordentlichen und außerordentlichen Generalversammlungen.
- d) Aufnahme und Ausschluss von ordentlichen, Förder- und Ehrenmitgliedern sowie das Führen einer Mitgliederliste durch die Einrichtung und Verwaltung des Mitgliederverzeichnisses.
- e) Abschluss, Aktualisierung und Beendigung von Arbeitsverträgen.
- f) Erstellung von Jahresbudgets für das jeweilige Folgejahr bis Ende November des Kalenderjahres
- g) Bekanntgabe einer Statutenänderung, die Einfluss auf die abgabenrechtlichen Begünstigungen hat, an das zuständige Finanzamt binnen einer Frist von einem Monat.
- h) für den Fall der Spendenbegünstigung: Ergreifen von Maßnahmen zur Erfüllung der Datenübermittlungsverpflichtung gemäß § 18 Abs. 8 EStG

17. Besondere Obliegenheiten einzelner Mitglieder des Vorstands

17.1 Dem Obmann obliegt die letztendliche Verantwortung für die Leitung der Geschäfte des Verbands. Bei Gefahr in Verzug ist er oder sie befugt, Entscheidungen in eigener Verantwortung zu treffen, auch in Angelegenheiten, die in den Zuständigkeitsbereich der Generalversammlung oder des Vorstands fallen. Diese bedürfen jedoch der nachträglichen Genehmigung durch das zuständige Vereinsorgan.

17.2 Der Obmann vertritt den Verein nach außen.

- a) Management of the Association's assets; in particular, the Board must ensure that the Association's financial situation is sufficiently recognisable in good time. It must set up an accounting system that meets the Association's requirements. It must also ensure the ongoing recording of income and expenditure. At the end of the financial year, the Board must submit a statement of income and expenditures, including assets and liabilities, within three months.
- b) Preparation of the General Assembly.
- c) Convening ordinary and extraordinary General Assemblies.
- d) Admission and expulsion of ordinary, sponsoring, and honorary members and keeping a list of all members by establishing and managing the Membership Directory.
- e) Conclusion, update and termination of the employment contracts.
- f) Preparation of annual budgets for the following year by the end of November of the calendar year.
- g) Notification of a change in the statutes that affects tax benefits to the responsible tax office within a period of one month.
- h) In the case of donation eligibility: Taking measures to fulfill the data transmission obligation in accordance with § 18 para. 8 of the Income Tax Act (EStG).

17. Special duties of individual members of the Board

17.1 The President holds ultimate responsibility for managing the association's business. In the event of imminent danger, he or she is authorised to make decisions on his or her responsibility, even in matters that fall within the remit of the General Assembly or the Board. However, these require the subsequent authorisation of the responsible association body.

17.2 The President represents the Association externally.



17.3 Der Obmann führt den Vorsitz in der Generalversammlung und im Vorstand.

17.3 The President chairs the General Assembly and the Board.

17.4 Der Schriftführer hat den Obmann bei der Führung der Vereinsgeschäfte zu unterstützen. Dem Schriftführer obliegt die Führung der Protokolle über die Generalversammlung und über die Sitzungen des Vorstandes.

17.4 The Secretary shall support the President in managing the Association's business. The Secretary is responsible for keeping the minutes of the General Assembly and the Board meetings.

17.5 Der Kassier ist für die ordnungsgemäße finanzielle Gebarung des Vereins verantwortlich. Die korrekte Vorgehensweise zur Verwaltung der finanziellen Mittel des Vereins ist im Dokument „Richtlinien zur Finanzverwaltung“ festgelegt.

17.5 The Treasurer is responsible for the proper financial management of the Association. The proper method of managing the Association's financial resources is outlined in the Financial Management Policy document.

17.6 Im Falle der Verhinderung treten an die Stelle des Obmannes, des Schriftführers und des Kassiers andere Vorstandsmitglieder.

17.6 If the President, the Secretary and the Treasurer are unable to fulfil their duties, other members of the Board shall take their place.

17.7 Der Spirituelle Leiter berät den Vorstand, um die Aktivitäten des Vereins in Einklang mit den spirituellen Prinzipien des Jonang-Kalachakra-Buddhistischen Pfades zu bringen.

17.7 The Spiritual Director guides the Board in authentically aligning the association's operations with the spiritual principles of the Jonang Kalachakra Buddhist path.

17.8 Die Ernennung eines zukünftigen spirituellen Direktors obliegt ausschließlich dem derzeitigen spirituellen Direktor, entweder im Voraus für den Falle seines Todes oder durch eine persönliche Entscheidung während seiner Lebenszeit. Falls der derzeitige spirituelle Direktor keinen Nachfolger ernannt oder einen vorübergehenden spirituellen Direktor bestimmt hat (der als spiritueller Direktor fungieren kann, bis der zukünftige spirituelle Direktor von Dzokden bestimmt wird), erfordert der Ernennungsprozess die einstimmige Zustimmung aller stimmberechtigten Mitglieder der Generalversammlung ohne Einwände. Darüber hinaus muss der Kandidat ein Vajra-Meister sein, der von angesehenen Jonang Vajra-Meistern, die Tibeter in China sind, anerkannt wird.

17.8. The appointment of a future Spiritual Director is exclusively the responsibility of the actual Spiritual Director, either in anticipation of their death or through a personal decision made during their lifetime. If the actual Spiritual Director has not appointed a successor or designated a temporary Spiritual Director (who can serve as Spiritual Director until the future Spiritual Director is identified by Dzokden), the appointment process requires unanimous approval from all voting members of the General Assembly without any objections. Furthermore, the candidate must be a Vajra master recognised by respected Jonang Vajra masters who are Tibetans in China.



17.9 Der Dzokden-Strategische Berater muss ein Vorstandsmitglied von Dzokden sein und Dzokden, einer in den USA registrierten religiösen Non-Profit-Organisation (EIN 83-0930746), vertreten. Seine Aufgabe ist es, die Operationen des Vereins mit denen von Dzokdens Religion, spiritueller Leitung und Initiativen in Einklang zu bringen, damit unsere globale Gemeinschaft von konsistenten spirituellen Lehren profitieren kann.

18. Rechnungsprüfer

18.1 Die mindestens zwei Rechnungsprüfer werden von der Generalversammlung auf vier Jahre gewählt. Die Wiederwahl der Rechnungsprüfer ist möglich. Sie dürfen keinem Vereinsorgan – mit Ausnahme der Generalversammlung – angehören, dessen Tätigkeit Gegenstand ihrer Aufsicht ist.

18.2. Der Bericht der Rechnungsprüfer muss die Richtigkeit der Buchführung und die bestimmungsgemäße Verwendung der Mittel gemäß der Satzung bestätigen oder auf festgestellte Mängel in der Geschäftsführung oder Risiken für den Fortbestand des Vereins hinweisen. Besondere Aufmerksamkeit ist ungewöhnlichen Einnahmen oder Ausgaben zu widmen, insbesondere Transaktionen (§ 17 Absatz 9). Die Rechnungsprüfer berichten dem Vorstand und der Generalversammlung.

18.3 Die Finanzgebarung ist jährlich binnen fünf Monaten nach Ende des Rechnungsjahres zu prüfen und der Prüfungsbericht ist den administrativen Mitgliedern durch den Vereinsvorstand unverzüglich zuzustellen.

19. Schlichtungseinrichtung

19.1 Das Schiedsgericht entscheidet über alle Streitigkeiten aus dem Verein.

19.2 Jeder der beiden Streitparteien bestimmt aus dem Kreis der Vereinsmitglieder ein Mitglied des Schiedsgerichts. Diese beiden wählen aus dem Kreis der Vereinsmitglieder einen Vorsitzenden des Schiedsgerichts. Wenn die Wahl eines Vorsitzenden nicht zustande kommt, entscheidet zwischen den Vorgeschlagenen das Los.

17.9 The Dzokden Strategy Advisor must be a board member of Dzokden and represents Dzokden, a US-registered religious non-profit (EIN 83-0930746). Their job is to help align the Association's operations with those of Dzokden's religion, spiritual direction, and initiatives to benefit from consistent spiritual teachings for our global community.

18. Auditors

18.1 The General Assembly elects at least two auditors for a four-year term. The auditors may be re-elected. With the exception of the General Assembly, they may not belong to any body of the Association whose activities are subject to their supervision.

18.2 The Auditors' report must confirm the correctness of the accounts and the use of the funds in accordance with the Articles of Association or point out any identified management deficiencies or risks to the association's existence. Special attention must be paid to unusual income or expenditure, particularly transactions (§ 17 paragraph 9). The auditors shall report to the Board and the General Assembly.

18.3 The financial management shall be audited annually within five months of the end of the financial year and the audit report shall be sent to the administrative members by the Association Board without delay.

19. Arbitration body

19.1 The arbitration board decides on all disputes arising from the Association.

19.2 Each of the two parties to the dispute shall appoint a member of the arbitration panel from among the members of the Association. These two shall elect a president of the arbitration board from among the members of the association. If a president cannot be elected, a lot shall be drawn to decide between the nominees.



19.3 Das Schiedsgericht entscheidet mit einfacher Mehrheit.

19.3 The arbitration panel shall decide by simple majority.

19.4 Die Entscheidungen des Schiedsgerichts sind vereinsintern endgültig.

19.4 The decisions of the arbitration panel are final within the association.

20. Freiwillige Auflösung des Vereins

20. Voluntary dissolution of the Association

20.1 Die freiwillige Auflösung des Vereins kann nur in einer eigens zu diesem Zwecke einberufenen Generalversammlung und nur mit zwei Drittel Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen beschlossen werden.

20.1 The voluntary dissolution of the Association can only be resolved in a General Assembly convened specifically for this purpose and only with a two-thirds majority of the valid votes cast.

20.2 Die Generalversammlung hat über die Verwertung des – nach Abdeckung der offenen Verbindlichkeiten – verbleibenden Vereinsvermögens zu beschließen. Wenn erforderlich hat sie einen Abwickler zu berufen.

20.2 The General Assembly shall decide on the realisation of the Association's remaining assets after the outstanding liabilities have been covered. If necessary, it must appoint a liquidator.

20.3 Bei freiwilliger oder behördlicher Auflösung des Vereins oder bei Wegfall des bisher begünstigten Vereinszwecks ist das verbleibende Vereinsvermögen an Dzokden (www.dzokden.com, EIN 83-0930746) in Ermangelung dieser, der ÖBR, Österreichischen Buddhistischen Religionsgesellschaft Wien zu übertragen, jeweils unter Voraussetzung deren Gemeinnützigkeit im Sinne der §§34ff BAO. Auch einem neuen Verein, der ebenfalls gemeinnützige oder mildtätige Zwecke im Sinne der §§34ff Bundesabgabenordnung verfolgt, kann das Vermögen übertragen werden. In jedem Fall ist das verbleibende Vermögen für die in Punkt 2 dieser Statuten angeführten gemäß § 4a Abs 2 EStG 1988 begünstigten Zwecke zu verwenden. Eine andere Verwendung, insbesondere eine Aufteilung unter den Vereinsmitgliedern, ist ausgeschlossen.

20.3 In the event of voluntary or official dissolution of the Association or if the previously favoured purpose of the Association ceases to exist, the remaining assets of the Association shall be transferred to Dzokden, a registered USA religious Non-profit (EIN 83-0930746) in the absence thereof, to the ÖBR, Austrian Buddhist Religious Society Vienna, each under the condition of their charitable status in accordance with §§34ff of the Austrian Federal Tax Code (BAO). The assets can also be transferred to a new association that also pursues charitable or benevolent purposes within the meaning of §§34ff of the Federal Fiscal Code. In any case, the remaining assets shall be used for the purposes specified in Section 2 of these statutes that are eligible under § 4a paragraph 2 of the Income Tax Act (EStG) 1988. Any other utilisation, in particular distribution among the members of the Association, is excluded.

20.4 Der Vorstand hat die freiwillige Auflösung binnen vier Wochen nach Beschlussfassung der zuständigen Vereinsbehörde schriftlich anzuzeigen.

20.4 The Board must notify the competent association authority in writing of the voluntary dissolution within four weeks of passing the resolution.